

UNIVERSITÄT BERN
VORLESUNGEN
IM WINTERSEMESTER
1941/42



DAUER DER IMMATRIKULATION: 6. Okt.—14. Nov. 1941

DAUER DER VORLESUNGEN: { 7. Okt.—14. Dez. 1941
26. Jan.— 7. März 1942



UNIVERSITÄT BERN
VORLESUNGEN
IM WINTERSEMESTER
1941/42



DAUER DER IMMATRIKULATION: 6. Okt.—14. Nov. 1941

DAUER DER VORLESUNGEN: { 7. Okt.—14. Dez. 1941
26. Jan. — 7. März 1942

Bemerkungen.

Das **Kollegengeld** beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 5.— für die Semesterstunde. Die Ansätze sind im Kassazimmer angeschlagen. Auskultanten zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.— (auch bei Gratisvorlesungen).

Reglemente und Studienpläne können in der Kanzlei der Universität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

a) **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek)**. Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 14—16 Uhr, der *Lesesaal* (über 1500 Zeitschriften und Handbibliothek) von 9—12, 14—19, Samstags bis 17 Uhr. Ausserdem Dienstags und Freitags von 20—22 Uhr.

b) **Schweizerische Landesbibliothek**. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 14—19 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 14—16 Uhr.

c) **Schweizerische Volksbibliothek** (Oeffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Hallerstrasse 58). Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann: **Vormittags:** Dienstag bis Samstag 10—12 Uhr; **Nachmittags:** Montag 13—16, Dienstag und Donnerstag 16—19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).

d) **Bibliothek der Internationalen Strafrechts- u. Gefängniskommission** in Bern, Oberweg 12. (Benützung unentgeltlich für Dozenten und Studierende der juristischen Fakultät).

Das **Kunstmuseum** (Ferd. Hodlerstr. 12) ist geöffnet von 10—12 u. 14—16 Uhr (im Sommer an den Werktagen bis 17 Uhr), Dienstags sowie an hohen Feiertagen geschlossen. — Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Sonder-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum** (Bernastrasse 15) ist Samstag von 9—12, 14—16 und Sonntag 10¹/₂—12, 14—16 Uhr, geöffnet, für Studierende unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Konservatorium für Musik in Bern, Kirchgasse 24, Telephon 28.277. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16—17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen, mit Ausnahme von Samstag 15—18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen **gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.** — zur Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Bern, Kasinoplatz 8, Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Zu Beginn des Wintersemesters findet für Neu-Immatrikulierte ein **Vortrag zur Einführung in das akademische Studium** durch den Studentenberater Dr. Emil Blum statt. Der Vortrag wird durch Anschlag bekanntgegeben.



A. Allgemeine Vorlesung.

1. Kulturhistorische Vorlesung

für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum
je am Mittwoch 17—19 Uhr.

Das Leben

Probleme und Wege der naturwissenschaftlichen Lebensforschung

Einführung: Das Formen- und Funktionsproblem (4 Std.):

Prof. Bluntschli und Prof. von Muralt

Chemische Bausteine der lebenden Substanz (2 Std.):

Prof. Signer

Von der leblosen zur lebenden Substanz (4 Std.):

Prof. Schopfer und Prof. von Muralt

Demonstrationen (2 Std.):

Prof. Schopfer und Prof. von Muralt

*Entstehung, Entwicklung und Umwandlung der
Organismen* (8 Std.):

Prof. Baltzer und Prof. Schopfer

Das Leben in der Erdgeschichte (2 Std.):

Prof. Arbenz

Demonstrationen (2 Std.):

Prof. Baltzer und Prof. Bluntschli

Von der ältern zur neueren Biologie (2 Std.):

Prof. Schopfer

*Schlussbetrachtungen: Ueber die Entwicklungs-
geschichte der Menschheit* (2 Std.):

Prof. Bluntschli

(Die Vorlesungen finden im Hauptgebäude, die Demonstrationen voraussichtlich im Physiologischen Institut, in der Anatomie und im Zoologischen Institut statt.)

B. Vorlesungen der Fakultäten.

Evangelisch-theologische Fakultät.

2. *Allgemeine Religionsgeschichte I: Phänomenologie.*
Dienstag, Freitag 11—12. Prof. Haller
3. *Geschichte der Entstehung und Ueberlieferung des Alten Testaments.* Montag, Dienstag 9—10, Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe
4. *Erklärung von Jesaja I.* Dienstag 10—11, Mittwoch, Freitag 9—10. Derselbe
5. *Weisheit Israels.* Montag 10—11. Derselbe
6. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft.*
1stündig in zu verabredender Zeit. Prof. Michaelis
7. *Erklärung der synoptischen Evangelien.* Montag 10—12, Dienstag 10—11, Freitag 9—10. Derselbe
8. *Erklärung des Johannes-Evangeliums.* Montag 16—18, Dienstag 11—12, Freitag 10—11. Derselbe
9. *Bibelkunde des Neuen Testaments (Neutest. Repetitorium).* Dienstag 14—16. Pd. Huber
10. *Geschichte der alten Kirche.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. Hoffmann
11. *Grundfragen und Methode der Kirchengeschichte.*
In der ersten Semesterhälfte. Freitag 8—9. Derselbe
12. *Dogmengeschichte, II. Teil (Vom Konzil zu Nicaea bis zum Ende des Mittelalters).* Montag, Dienstag, Donnerstag 9—10. Derselbe
13. **Hugenottengeschichte.* Mittwoch 11—12, Donnerstag 10—11. Pd. Strasser
14. *Zwingli, Leben und Werk.* Montag 14—15. Pd. Guggisberg
15. *Kolloquium zur Kirchengeschichte, besonders der Neuzeit.* Montag 15—16. Derselbe
16. *Dogmatik II.* Dienstag bis Freitag 8—9. Prof. Werner
17. *Die protestantische Dogmatik seit Schleiermacher II.*
Montag 8—9, Donnerstag 10—11. Derselbe

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

18. *Geschichte der neuern Philosophie I.* Mittwoch,
Donnerstag 9—10. Prof. Werner
19. *Sozialethik II: Christentum und Staat.* Montag,
Freitag 11—12. Prof. Eymann
20. *Die geistigen Grundlagen der Demokratie.* Nach
Vereinbarung. Istündig. Derselbe
21. *Uebungen zum Thema Christentum und Staat im
Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus Augu-
stins de civitate Dei.* Istündig, nach Verein-
barung. Derselbe
22. *Kirchen- und Sektenkunde.* 2stündig. N. N.
23. *Die Frage des rechtmässigen Schriftverständnisses
in der Gegenwart.* Istündig. Pd. Buri
24. *Liturgik.* Mittwoch 10—12. Prof. Schädelin
25. *Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts.*
2stündig, nach Vereinbarung. Lektor Kasser
26. *Die Bedeutung J. S. Bachs für die protestantische
Kirchenmusik.* Donnerstag 11—12. Lektor Senn
27. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für evangelisch-
reformierte Theologen mit Klaviervorbildung.*
Freitag 14—16. Derselbe

Seminar.

28. *Alttestamentliches Proseminar: Das Königtum in
Israel.* Donnerstag 16—18. Prof. Haller
29. *Alttestamentliche Sozietät: Hesekiel.* Am ersten Mon-
tag im Monat 18 Uhr. Privatissime. Derselbe
30. *Neutestamentliches Seminar: Die neutestament-
lichen Grundlagen der Konsequenten Eschato-
logie.* Donnerstag 16—18. Prof. Michaelis
31. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der
Neuzeit.* Dienstag 16—18. Prof. Hoffmann
32. *Systematisches Seminar: Das christologische Problem.*
Freitag 16—18. Prof. Werner
33. *Homiletisches Seminar.* Dienstag 17—19. Prof. Schädelin
34. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15—17. Derselbe

Katholisch-theologische Fakultät.

35. *Das Buch Exodus.* Dienstag 8—10. Prof. Rüthy
36. *Spezielle Einleitung ins Alte Testament II.* Freitag
8—9. Derselbe
37. *Erklärung des Johannesevangeliums.* Dienstag 17—18,
Mittwoch 15—17, Freitag 15—16. Prof. Gaugler
38. **Das Geheimnis des Menschen in Religion und
Schrift.* Dienstag 18—19. Derselbe
39. *Neutestamentliche Zeitgeschichte, II. Teil.* Freitag
16—17. Derselbe
40. *Das mittelalterliche Papsttum.* Samstag 10—12. Prof. Gilg
41. *Dogmengeschichte I.* Montag 15—17, Mittwoch
17—19. Derselbe
42. *Dogmatik II.* Donnerstag 15—17. Prof. U. Kury
43. *Der Staat als Problem der Theologie.* Donnerstag
17—18. Derselbe
44. *Liturgische Texte.* Mittwoch 8—10. Prof. A. Kury

Seminar.

45. *Alttestamentliches Seminar: Anfänge der Prophetie.*
Freitag 9—10. Prof. Rüthy
46. *Neutestamentliches Seminar: Uebungen zur Kom-
position und Theologie des Johannesevan-
geliums.* Alle 14 Tage, Freitag 10—12. Prof. Gaugler
47. *Praktisch-theologisches Seminar: Homiletische und
katechetische Uebungen.* Alle 14 Tage, Freitag
10—12. Derselbe
48. *Seminar: Schleiermachers Reden über die Religion.*
Freitag 17—19. Prof. Gilg
49. *Kirchenrechtliches Seminar: Verfassung der Kirche.*
Donnerstag 8—10. Prof. A. Kury

Juristische Fakultät.

50. *Römisches Privatrecht: Allgemeine Lehren.* Diens-
tag bis Freitag 10—11. Prof. Tuor
51. *Römisches Privatrecht: Personen-, Familien- und
Erbrecht.* Dienstag bis Freitag 11—12. Derselbe

52. *Romanistisches Seminar für Anfänger.* Alle 14 Tage. Samstag 10—12. Prof. Tuor
53. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. Fehr
54. *Bank- und Börsengeschäfte, Wechsel- und Scheckrecht.* Montag, Donnerstag 10—11. Derselbe
55. *Uebungen im Handelsrecht mit schriftlichen Arbeiten.* Montag 17—19. Pd. v. Steiger
56. *Bernische Rechtsgeschichte (Staatsrecht).* Mittwoch, Donnerstag 14—15. Prof. Rennefahrt
57. *Volk und Staat im Mittelalter.* Mit Uebungen. Gemeinsam mit Prof. Tschumi. Montag 10—12. Derselbe
58. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. Guhl
59. *Schweizerisches Privatrecht: Familienrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
60. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
61. *Cession, reprise de dette, dépôt, prêt, mandat, gestion d'affaires.* Lundi 16—18. Prof. Mouttet
62. *Bernisches Zivilrecht (EG zum ZGB). Ausgewählte Abschnitte.* Montag 17—19. Pd. Flückiger
63. *Uebungen im Notariatsrecht.* Istündig. Derselbe
64. *Internationales Privatrecht (vom schweizerischen Standpunkt).* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Beck
65. *Das neue Bürgschaftsrecht.* Mittwoch 17—18. Derselbe
66. *Schweizerisches Zivilrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Mittwoch 10—12, Freitag 8—10. Pd. Bürgi
67. *Droit des personnes et de la famille.* Mercredi 16—18. Prof. Comment
68. *Exercices pratiques en droit civil suisse.* Jeudi 16—18. Derselbe
69. *Schweizerisches Privatversicherungsrecht: Die einzelnen Versicherungszweige, insbesondere Lebens-, Unfall-, Haftpflicht-, Feuer- und Transportversicherung.* Montag 14—16. Pd. Koenig
70. *Processo civile ticinese.* Sabato dalle 9 alle 11 (ogni quindici giorni). Prof. de Filippis

71. *Introduzione allo studio del diritto e ripetizioni.*
Mercoledì 18—19. Lettore **Madonna**
72. *Strafrecht, allgemeiner Teil.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Prof. **Thormann**
73. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.*
Dienstag 17—19. Derselbe
74. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Montag 8—9, Mittwoch 8—10. Derselbe
75. *Strafrechtliches Konversatorium und Repetitorium.*
Montag 17—19. Prof. **Delaquis**
76. *Bundesstrafprozessrecht.* Dienstag, Freitag 14—15. Pd. **Lüthi**
77. *Militärstrafrecht.* Mittwoch 11—12. Derselbe
78. *Bernisches Strafrecht (EG zum StGB und wichtigste Nebenerlasse).* Montag, Dienstag 16—17.
Pd. **Waiblinger**
79. *Bernisches Strafprozessrecht: Das Rechtsmittelverfahren.* Montag 17—18. Derselbe
80. *Praktische Uebungen im Strafprozessrecht.* Dienstag 17—19, alle 14 Tage. Derselbe
81. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht.* Montag bis Freitag 15—16. Prof. **Homberger**
82. *Staatsrechtliche Uebungen.* Samstag 8—10. Derselbe
83. *Marken-, Muster- und Modellrecht.* Freitag 14—16.
Prof. v. **Waldkirch**
84. *Gesandtschafts- und Konsularrecht.* Mittwoch 10—11. Derselbe
85. *Landkriegsrecht.* Mittwoch 11—12. Derselbe
86. *Schweizerisches Steuerrecht.* Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. **E. Blumenstein**
87. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern.* Montag bis Donnerstag 10—11. Derselbe
88. *Praktikum im Schuldbetreibungsrecht.* Donnerstag 16—18. Derselbe
89. *Schweizerisches Zollrecht.* Mittwoch 18—19.
Frau Prof. **I. Blumenstein**
90. *Theorie und Technik des Steuerrekurses.* Donnerstag 18—19³⁰, alle 14 Tage. Derselbe
91. *Repetitorium des bernischen Steuerrechts.* 2stündig, alle 14 Tage. Derselbe

92. *Zivilprozessrecht, II. Teil.* Freitag 10—12. Prof. Matti
93. *Uebungen im Zivilprozessrecht.* Mittwoch 14—16. Derselbe
94. **Schweizerische Verkehrspolitik, II. Teil.* Donnerst-
tag, Freitag 8—9. Prof. Volmar
95. **Die Revision des schweizerischen Eisenbahnrechtes.*
Mittwoch 18—19. Derselbe
96. **Postrecht I (Postgeschichte und -Organisation, all-
gemeine Grundsätze).* Dienstag 18—19. Pd. Buser
97. *Geschichte der Nationalökonomie.* Mittwoch, Frei-
tag 15—17. Prof. Amonn
98. *Theorie des Geldes und des Kredits.* Montag
15—17. Derselbe
99. *Uebungen für Anfänger (Proseminar).* Montag
11—12. Derselbe
100. *Uebungen für Fortgeschrittene (Seminar).* Diens-
tag 15—17. Derselbe
101. *Schweizerisches Bankwesen und schweizerische
Bankpolitik.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. König
102. *Grundzüge der praktischen Nationalökonomie
(I. Teil).* Dienstag 17—19, Donnerstag 15—17.
Prof. Marbach
103. *Die wichtigsten Grundbegriffe der Nationalökonomie
(Einführende und angewandte Erklärung).* Mon-
tag 17—19. Derselbe
104. *Uebungen im Seminar.* Montag 10—12. Derselbe
105. *Betriebswirtschaftslehre I (Kosten- und Kalkula-
tionslehre).* Dienstag 10—12, 14—15. Prof. Walther
106. *Betriebswirtschaftliches Seminar.* Alle 14 Tage, Mitt-
woch 14³⁰—16. Istündig. Derselbe
107. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, für
Juristen (Kosten und Kalkulation, Bilanz, Finan-
zierung).* Mittwoch 9—11. Derselbe
108. *Grundzüge der Methodologie der Wirtschaftswissen-
schaft.* Montag 11—12. Pd. Lifschitz
109. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag
18—19. Derselbe
110. *Volkswirtschaftliches Konversatorium.* Dienstag
11—12. Derselbe

111. *Lektüre aus der Literatur des wissenschaftlichen Sozialismus*. Dienstag 18—19⁸⁰. Pd. Liischitz
112. *Konservatismus, Liberalismus, Sozialismus, Kommunismus und Anarchismus*. Mittwoch 18—19. Derselbe
113. **Theorie und Praxis des Geld- und Kapitalmarktes, mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse*. Freitag 18—19. Pd. Kellenberger
(Prof. Pauli siehe Nr. 624—626. Nachtrag)
114. *Begriff und Statistik des Volkseinkommens*. Dienstag, Freitag 18—19. Pd. Wyler
115. *Economie politique: Questions choisies*. Mardi 14—16. Prof. Borle
116. **Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierungskunde*. Donnerstag 17—19. Lektor Portmann
117. **Die Kontentheorien*. Dienstag 8—9. Derselbe
118. *Buchhaltungstechnisches Praktikum für Fürsprecher und Notare*. Freitag 14—16. Derselbe
119. **Die Kalkulation im Warenhandel*. Dienstag 8—9. Derselbe

Anmerkung:

Gerichtliche Medizin siehe Nr. 151.

Gerichtliche Psychiatrie siehe Nr. 215.

Kriminalpsychologie siehe Nr. 309.

Reich und Eidgenossenschaft in der Geschichte
siehe Nr. 402.

Totaler Krieg und schweizerische Landesvertei-
digung siehe Nr. 403.

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie
siehe Nr. 548.

Medizinische Fakultät.

120. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Bewegungsapparat, Eingeweide)*. Montag bis Samstag 8—9, mit Demonstrations- und Projektionsstunden
Dienstag, Freitag 17—18. Prof. Bluntschli
121. *Topographische Anatomie (mit Demonstrationen)*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 17—18. In Verbindung mit Prof. Hintzsche. Derselbe
122. *Präparierübungen (mit Lehrunterredungen)*. Täglich (ausser Samstag) 9—12, 14—17. In Verbindung mit Prof. Hintzsche. Derselbe
123. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- und halbtägig. In Verbindung mit Prof. Hintzsche. Derselbe

124. *Histologische Demonstrationen mit Kolloquium.*
Samstag 10—12. Prof. Hintzsche
125. *Physiologie I.* Montag bis Samstag 9—10. Prof. v. Muralt
126. *Uebungen zu Physiologie II.* Montag, Donnerstag
10—12³⁰. Derselbe
127. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig,
nach Vereinbarung. Derselbe
128. *Physiologie der Ernährung I.* Dienstag 10—11. Prof. Abelin
129. *Innere Sekretion I.* Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe
130. *Einführung in die wissenschaftliche physiologische
Arbeit (für Vorgerückte).* Halbtägig, nach Ueber-
einkunft. Derselbe
131. *Allgemeine animale Physiologie.* Montag, Freitag
18—19. Pd. Scheinfinkel
132. *Repetitorium der Physiologie II.* 2stündig. Derselbe
133. *Physiko-chemische Grundlagen der Physiologie I.
(Wasserstoffionenkonzentration, osmot. Druck,
Funktionen der Eiweisskörper), mit Demonstra-
tionen.* Donnerstag 18—19. Pd. Wilbrandt
134. *Physiologie der Niere und des Wasserhaushaltes.*
1stündig. Derselbe
135. *Physiologische Chemie.* Montag, Dienstag, Mitt-
woch, Freitag 11—12. Prof. Bürgi
136. *Pharmakologie und Toxikologie.* Montag bis Frei-
tag 16—17. Derselbe
137. *Klinisch-chemischer Kurs (Kurs der Harnanalyse).*
Mittwoch 15—17. Derselbe
138. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
139. *Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheil-
kunde.* Mittwoch 17—19. Pd. Gordonoff
140. *Repetitorium der Pharmakologie und Pharmako-
therapie.* 2stündig. Derselbe
141. *Hygiene.* Mittwoch 10—11, Donnerstag 9³⁰—11,
Samstag 11—12. Prof. Hallauer
142. *Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie.*
Freitag 17³⁰—19. Derselbe
143. *Sterilisation und Desinfektion.* Durch den 1. Assi-
stenten. 1stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
144. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe

145. **Grundzüge der Eugenik (Rassenhygiene) und der Kriminalbiologie.* Für Mediziner und Juristen. Montag 18—19. Pd. **Zurukzoglu**
146. **Die Alkoholfrage in der Schweiz.* Für Hörer aller Fakultäten. Mittwoch 18—19. Derselbe
147. **Grundzüge der Kulturhygiene (Sozialhygiene) und der Medizinalstatistik.* Freitag 18—19. Derselbe
148. *Repetitorium der Hygiene und Bakteriologie (für Examenskandidaten).* In den Ferien. Pd. **Regamey**
149. *Methoden der spezifischen Diagnostik, mit praktischen Uebungen.* 2stündig. Zeit nach Vereinbarung. Derselbe
150. *Gerichtliche Medizin.* Dienstag (Demonstrationen), Mittwoch 17—18, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Dettling**
151. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen.* Dienstag 16—17 (separat). Derselbe
152. *Uebungen in Begutachtung.* Auf Anmeldung. Derselbe
153. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
154. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11¹⁵—12¹⁵. Prof. **Wegelin**
155. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Derselbe
156. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte.* Dienstag 14—16. Derselbe
157. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Uebungen.* 2stündig. Prof. **B. Walthard**
158. *Pathologische Physiologie.* Freitag 17—18. Prof. **Kottmann**
159. *Medizinische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9⁴⁵—11. Prof. **Frey**
160. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Mageninhalt).* Durch klinische Assistenten. Derselbe
161. *Arbeiten im Laboratorium.* Halbtägig. Derselbe
162. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.* 2stündig. Derselbe
163. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger und Vorgerückte.* 2stündig. Durch klinische Assistenten. Derselbe

164. *Medizinische Poliklinik: Besprechung poliklinischer Fälle.* Dienstag 11—12³⁰, mit Praktikum für die schweizerischen Staatsexaminanden. Nach Verabredung. Prof. Seiler
165. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik.* Mittwoch oder Donnerstag 8—10. Prof. Isenschmid
166. *Systematische Einführung in die Nervenheilkunde.* Mittwoch 18—19, eventuell andere zu bestimmende Stunde. Derselbe
167. *Klinische Propädeutik.* Mittwoch 17—18. Prof. Schüpbach
168. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin.* Mittwoch 18—19. Derselbe
169. *Topische Diagnose der Krankheiten des Rückenmarks und Hirnstamms.* 1stündig. Pd. Lotmar
170. *Blutkrankheiten und hämatologische Differentialdiagnose.* 1stündig. Ph. Hadorn
171. *Einführung in die Elektrokardiographie mit Kurvenanalyse.* 1stündig. Derselbe
172. *Physikalische Therapie mit Einschluss der Balneologie.* 2stündig. Pd. Gukelberger
173. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16—17, Mittwoch 8—10. Prof. Glanzmann
174. *Die wichtigsten Infektionskrankheiten im Kindesalter (mit Demonstrationen im neuen Absonderungspavillon).* Dienstag 17—18. Derselbe
175. *Einführung in die Biologie des Kindes (Entwicklung und Ernährung). Mit Demonstrationen und Uebungen im Kantonal-bernischen Säuglingsheim Elfenau.* Alle 14 Tage, Samstag 15—17. Pd. Tobler
176. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8¹⁵—9³⁰. Prof. Lenggenhager
177. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik.* Freitag 14—16. Derselbe
178. *Unfallmedizin mit praktischen Uebungen.* Mittwoch 16—17, Donnerstag 10—11. Prof. Dubois
179. *Orthopädie mit Demonstrationen.* Mittwoch 11³⁰—12³⁰, Donnerstag 11—12. Derselbe

180. *Chirurgie der Mundorgane, für Zahnärzte.* 2stündig. Prof. Fonio
181. *Ausgewählte Kapitel aus der Kriegschirurgie, für Vorgerückte.* 1stündig. Derselbe
182. *Notfallchirurgie (chirurgie d'urgence).* 2stündig. Derselbe
183. *Chirurgische Tuberkulose.* Donnerstag 9—10. Pd. Dumont
184. *Chirurgisch-topographische Anatomie am Lebenden.* 1stündig. Pd. H. Walthard
185. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs.* Montag 14³⁰—16. Pd. Dardel
186. *Pathologie und Therapie der Extremitätenfrakturen.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. Nigst
187. *Repetitorium der Chirurgie.* Montag 18—19. Pd. Saegesser
188. *Diagnostik der chirurgischen Krankheiten der Harnorgane, mit praktischen Uebungen in Cystoskopie, Katheterismus etc.* Donnerstag 14—16. Pd. Wildbolz
189. *Ausgewählte Kapitel der Urologie.* 1stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
190. *Geburtshilfliche und gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17¹⁵—18³⁰. Prof. Guggisberg
191. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Montag, Donnerstag 18³⁰. Derselbe
192. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs (durch klinische Assistenten).* 1stündig. Derselbe
193. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und Gynäkologie.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 18³⁵—19¹⁵. Prof. Ludwig
194. *Repetitorium der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 2stündig. Pd. v. Fellenberg
195. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 1stündig. Pd. König
196. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses.* 2stündig. Pd. Neuweiler
197. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte.* 2stündig. Derselbe
198. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11¹⁵—12¹⁵, inkl. klinische Operationen und Demonstrationen (jeweils Mittwoch und Samstag auf Einladung). Prof. Goldmann

199. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag
11¹⁵—12¹⁵. Prof. Goldmann
200. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Derselbe
201. *Anomalien der Akkomodation und Refraktion.* Mitt-
woch 11²⁵—12²⁵. Derselbe
202. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1stündig. Pd. Streuli
203. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14—16, Don-
nerstag 14—15. N. N.
204. *Otolaryngoskopischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch
14—16. Derselbe
205. *Otolaryngologisches Praktikum und klinische Visite
für Vorgerückte.* Donnerstag 15—16. Derselbe
206. *Otolaryngologische Klinik und Poliklinik für Zahn-
ärzte.* Mittwoch 17—18. Pd. Racine
207. *Psychiatrische Klinik.* Dienstag 14—16, Donnerstag
8—10. Prof. Klaesi
208. *Psychiatrische Poliklinik.* Montag 16—18. Murten-
strasse 11. Derselbe
209. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer
Visite.* 2 Stunden, nach Vereinbarung. Gemein-
sam mit Pd. Weber. Derselbe
210. *Entwicklung und Psychopathologie der Sexualität.*
Montag 18—19. Pd. Tramer
211. *Allgemeine Vorlesungen über Psychiatrie.* 1stün-
dig. Mittwoch 17—18. Für Hörer aller Fakul-
täten. Pd. Walther
212. *Ueber Probleme des Alkoholismus.* 1stündig. Mitt-
woch 16—17. Für Hörer aller Fakultäten. Derselbe
213. *Einführung in die Grundlagen der Psychoanalyse II.*
1stündig. Pd. Müller
214. *Kriminalpsychopathologie.* 1stündig. Derselbe
215. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik
(für Juristen).* Freitag 14—16. Pd. Wyrsch
216. *Klinik und Psychopathologie des schwererziehbaren
Kindes.* Für Mediziner und Pädagogen. 2stün-
dig. Pd. Weber
217. *Medizinische Psychologie.* 2stündig. Derselbe
218. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mitt-
woch 10³⁰—11³⁰, Freitag 11¹⁵—12¹⁵. N. N.

219. *Dermatologisches Kolloquium und klinische Visite.*
Donnerstag 15—16. N. N.
220. *Dermatologisches Praktikum.* Donnerstag 16—17. N. N.
221. *Pathologie und Therapie der Syphilis.* Donnerstag
18—19. Pd. Schoch
222. *Einführung in die Dermatologie mit poliklinischen
Demonstrationen.* Donnerstag 10—11. Pd. Kuske
223. *Ausgewählte Kapitel aus der Röntgendiagnostik und
Strahlentherapie mit Demonstrationen und
Uebungen.* Freitag 8³⁰—9³⁰. Prof. Liechti
224. *Arbeiten im Institut.* Halbtägig. Derselbe
225. *Allgemeine Röntgendiagnostik.* 1stündig. Pd. v. Ries
226. *Ultrakurzwellentherapie, Iontophorese und Quarz-
lichtbestrahlung, mit praktischen Uebungen.*
1stündig. Derselbe
227. *Hypnose und Suggestion.* 1stündig. Derselbe
228. *Aus der Geschichte der Medizin.* Freitag 17—18
(in der Laryngol. Poliklinik). Pd. v. Rodt
229. *Die allgemeine Entwicklung der medizinischen
Wissenschaft vom Altertum bis zur Gegenwart.*
1stündig, nach Uebereinkunft. Pd. Schmid
230. *Pharmazeutische Chemie (aromatische, alizyklische
und heterozyklische Reihe).* Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag 11—12. Prof. Casparis
231. *Pharmakognosie.* Montag 9—12. Derselbe
232. *Pharmakochemie III (Alkaloide).* 2stündig. Derselbe
233. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig. Derselbe
234. *Pharmazeutisch-chemisches Halbpraktikum* (Nur für
die beiden letzten Studiensemester). Halbtägig. Derselbe
235. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag
9—12, Samstag 8—11. Derselbe
236. *Sterilisation und sterile Arzneimittel.* 2stündig,
nach Vereinbarung. Pd. Thomann
237. *Pharmazie und Luftschutz.* 1stündig, nach Verein-
barung. Derselbe
238. *Galenische Pharmazie.* Montag 8—9, Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag 10—11. Pd. Mühlemann
239. *Galenisch-pharmazeutisches Halbpraktikum.* Halb-
tägig. Derselbe

240. *Arbeiten im galenischen Laboratorium für Vorerückte.* Ganztägig. Pd. Mühlemann
241. *Die Prüfungsmethoden der Pharmakopöe.* 3stündig, nach Uebereinkunft. (Nur letztes Studiensemester.) Derselbe
- Zahnärztliches Institut.**
242. *Zahnärztliche chirurgisch-poliklinische Abteilung.* Montag bis Freitag 8—10. Prof. Egger
243. *Pathologie und Therapie der Mundorgane und prophylaktische Zahnheilkunde.* Montag, Donnerstag 18—19. Derselbe
244. *Chirurgisch-prothetischer Kurs.* Dienstag 17—19. Derselbe
245. *Extraktionskurs für Mediziner.* Nach Vereinbarung. Derselbe
246. *Wissenschaftliche Arbeiten für Doktoranden.* Halb- und ganztägig. Diverse Dozenten des zahnärztl. Institutes
247. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell.* Montag 14—16, Dienstag, Donnerstag 14—17, Freitag 16—18, Samstag 8—11. Prof. Jeanneret
248. *Konservierende Abteilung.* Montag 14—16, Dienstag 14—17, Donnerstag 14—18, Freitag 16—18, Samstag 8—11. Derselbe
249. *Konservierende Zahnheilkunde.* Donnerstag 17—18, Freitag 18—19. Derselbe
250. *Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne.* Samstag 10—11. Derselbe
251. *Orthodontie, II. Teil.* Mittwoch 13⁴⁵—14³⁰. Prof. Gubler
252. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14—17. Derselbe
253. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—17. Derselbe
254. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag 16—18, Freitag 14—16. Doz. Schindler
255. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16—18, Freitag 14—16. Derselbe
256. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag 11—12. Derselbe
257. *Zahnärztliche Röntgenologie (Diagnostik).* Donnerstag 11—12. Derselbe
258. *Zahnärztliche Prothetik am Modell.* Täglich 8—12. Doz. Senn
259. *Plattenprothetische Abteilung.* Täglich 8—12. Derselbe
260. *Prothetik, Materialien- und Metallkunde.* Donnerstag 10—11. Derselbe

Veterinär-medizinische Fakultät.

261. *Anatomie des Bewegungsapparates.* Montag bis Donnerstag 8—9, Dienstag, Mittwoch, Freitag 15—16. Prof. Ziegler
262. *Anatomie des Harn- und Geschlechtsapparates.* Freitag, Samstag 8—9. Derselbe
263. *Topographische Anatomie (inkl. Gefäße und Nerven).* Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag 10—11, Dienstag 17—18. Derselbe
264. *Anatomie des Hausgeflügels.* Freitag 17—18. Derselbe
265. *Präparieren I (Bewegungsapparat).* Montag bis Freitag 14—18. Derselbe
266. *Präparieren II (Gefäße, Nerven, Eingeweide), Uebungen im Exenterieren und Situs.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18, Dienstag, Freitag 8—11. Derselbe
267. *Bakteriologischer Kurs.* Donnerstag 16—19, Freitag 14—17. Prof. Schmid
268. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
269. *Allgemeine Pathologie.* Täglich 11—12. Prof. Hauser
270. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
271. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Täglich 9—10. Prof. Schmid und Prof. Hauser
272. *Der Einfluss der Domestikation auf äussere und innere Organe und deren Funktion.* Istündig. Pd. Wenger
273. *Fleischschaukurs.* Mittwoch 8—9. Lektor Noyer
274. *Veterinärmedizinische Klinik.* Montag bis Donnerstag, Samstag 11—12. Prof. Steck
275. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag 16—17. Derselbe
276. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag, Dienstag 8—9, Mittwoch 8—10. Derselbe
277. *Kleintierkrankheiten.* Durch den Sekundärarzt. Freitag 14—15. Derselbe
278. *Vergleichende Neurologie.* Freitag, nach Vereinbarung. Pd. Frauchiger
279. *Vergleichende Psychologie.* Freitag, nach Vereinbarung. Derselbe

280. *Spezielle Chirurgie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. Leuthold
281. *Hufbeschlag und Hufkrankheiten*. Montag, Dienstag 17—18, Mittwoch 14—15. Derselbe
282. *Chirurgische Spitalklinik*. Täglich 10—12, ausgenommen Donnerstag. Derselbe
283. *Operations- und Hufbeschlagskurs*. Montag, Donnerstag 14—16. Derselbe
284. *Operationskurs an kleinen Haustieren*. Dienstag 14—16. Durch den Sekundärarzt. Derselbe
285. *Vollpraktikum in Chirurgie*. Halb- und ganztägig. Derselbe
286. *Ausgewählte Kapitel der Buiatrik*. Prof. Hofmann
287. *Veterinär-ambulatorische Klinik*. Täglich. Derselbe
288. *Buiatrische Spitalklinik*. Donnerstag 10—12. Derselbe
289. *Pharmazeutische Uebungen*. Im Anschluss an die ambulatorische Klinik. Derselbe
290. *Kastrationsübungen beim Rind*. Derselbe
291. *Vollpraktikum in Buiatrik*. Derselbe
292. *Geburtshilfe (Physiologischer Teil)*. Samstag 9—10. Prof. Wyssmann
293. *Geburtshilfliche Uebungen*. Mittwoch 14—15. Derselbe
294. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. 2stündig. Prof. Flückiger
295. *Das Wesen und die Eigenschaften der Milch*. Donnerstag 17—18. Pd. Kästli
296. *Hunderassen*. 1stündig. Pd. Carnat
297. *Spezielle Zootechnik: Pferde- und Rinderzucht*. Mittwoch 15—17, Freitag 16—17. Prof. Duerst
298. *Spezielle Zootechnik: Kleinviehzucht*. Donnerstag 16—17. Derselbe
299. *Fütterungslehre*. Mittwoch, Freitag 17—18. Derselbe
300. *Fütterungslehre II: Futterschädlichkeiten und Futtermittelvegiftungen*. Donnerstag 17—18. Derselbe
301. *Beurteilung (Exterieur) des Rindes*. Freitag 15—16, Samstag 14—16. Exkursionen. Derselbe
302. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 2stündig. Derselbe
303. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte*. Täglich. Derselbe
304. *Krankheiten der Honigbiene*. 1stündig. Pd. Morgenthaler
305. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten über Bienenkunde*. Halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
306. *Aufzuchtseuchen der Haustiere*. 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. Saxer

Philosophische Fakultät I.

307. **Geschichte der Philosophie III (Neuzeit)*. Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Prof. **Herbertz**
308. **Einleitung in die Philosophie*. Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
309. **Kriminalpsychologie*. Freitag 11—12. Derselbe
310. **Psychologisches Kolloquium, Abteilung A: Einführung in die angewandte Psychologie*. Freitag 9—11, alle vierzehn Tage. Derselbe
311. *Psychologisches Kolloquium, Abteilung B: Besprechung praktischer Fälle*. Freitag 9—11, alle vierzehn Tage. Derselbe
312. *Im philosophischen Seminar: Platonische Studien*. Dienstag 10—12. Derselbe
313. *Wissenschaftslehre*. Freitag 17—19. Prof. **Sganzini**
314. *Philosophisches Seminar: Kants Prolegomena*. 1 Stunde. Zeit noch zu bestimmen. Derselbe
315. *Psychologie (Einführung und Grundlegung)*. Montag, Dienstag 18—19. Derselbe
316. *Psychologisches Seminar: Uebungen zur Psychologie der Pubertät*. Mittwoch 17—18³⁰. Derselbe
317. *Allgemeine Erziehungslehre II*. Donnerstag 17—19. Derselbe
318. *Pädagogische Uebungen: Pestalozzis „Nachforschungen“*. Mittwoch 15—16. Derselbe
319. **Die schweizerische Philosophie*. Montag, Dienstag 17—18. Frl. Prof. **Tumarkin**
320. **Die Philosophie der Gegenwart*. Donnerstag 17—18. Derselbe
321. *Philosophisches Seminar: Uebungen zur Geschichte der schweizerischen Philosophie*. 2stündig. Derselbe
322. *Repetitorium der Geschichte der Philosophie*. 2stündig. Derselbe
323. *Der Charakter und das Berufsleben*. Dienstag 18—19. Frau Pd. **Baumgarten-Tramer**
324. *Die Intelligenz- und Charakterprüfung der Kinder im schulpflichtigen Alter*. Dienstag 16—17. Derselbe
325. *Leitung selbständiger praktisch-psychologischer Arbeiten*. Dienstag 17—18. Derselbe
326. **Hölderlin und Rilke (Zum Problem: Lyrik und Mystik)*. 1stündig. Pd. **Roetschi**

327. *Arabisch III.* 2stündig. Pd. Widmer
328. *Repetitorium der hebräischen Grammatik.* 2stündig. Derselbe
329. **Weltchau und Heilslehre des Laotse, des Lietse und des Tschuangtse.* Dienstag 18—19. Pd. v. Tscharner
330. **Chinesische Lektüre.* 3stündig. Derselbe
331. **Historische und vergleichende Grammatik des Griechischen. I. Einleitung und Lautlehre.* 3stündig. Prof. Debrunner
332. *Griechische Dialektinschriften (mit Uebungen).* 2stündig. Derselbe
333. *Kursorische lateinische Lektüre.* 2stündig. Derselbe
334. *Lateinische Extemporierübungen.* 1stündig. Derselbe
335. *Griechische Lyrik. Mit Interpretationen.* Samstag 9—11. Prof. Tièche
336. *Seminar für klassische Altertumswissenschaft. Griechische Abteilung: Die antike Homerbiographie.* Freitag 9—11. Derselbe
337. *Aufriss der griechischen Literaturgeschichte bis zum Beginn der hellenistischen Periode.* Mittwoch 14—15. Derselbe
338. *Metrische Uebungen.* Mittwoch 15—16. Derselbe
339. *Kursorische griechische Lektüre: Aristophanes.* Donnerstag 14—16. Derselbe
340. *Horaz.* Montag 15—16, Mittwoch 8—9. Prof. Wili
341. *Proseminar für klassische Altertumswissenschaft. Lateinische Abteilung: Petronius.* Dienstag 14—16. Derselbe
342. *Lateinische Stilübungen.* Montag 16—17. Derselbe
343. *Lateinischer Elementarkurs, I. Teil.* Montag 13⁴⁵—15, Mittwoch 13⁴⁵—15. Derselbe
344. **Geschichte der deutschen Literatur vom Barock bis zum Sturm und Drang.* Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. Strich
345. **Die Beziehungen der deutschen Literatur zur Weltliteratur seit Goethe.* Montag, Donnerstag 18—19. Derselbe
346. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Uebungen in vergleichender Literaturwissenschaft.* Dienstag 16—18. Derselbe

347. *Proseminar: Uebungen in Analyse und Vergleich von Gedichten.* Montag 10—11. Prof. Strich
348. *Geschichte der deutschen Literatur im 11. und 12. Jahrhundert.* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. de Boor
349. *Hauptfragen des Mittelhochdeutschen.* Dienstag, Donnerstag 9—10. Derselbe
350. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Frühmittelhochdeutsch.* Mittwoch 9—11. Derselbe
351. *Proseminar: Mittelhochdeutsche Lektüre.* Dienstag 10—11. Derselbe
352. **Geschichte der deutschen Lyrik im 19. Jahrhundert (von Hölderlin bis Rilke).* Mittwoch, Freitag 17—18. Prof. Fränkel
353. *Im Deutschen Seminar: Der junge Goethe.* Samstag 9¹⁵—11. Derselbe
354. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten (nur für Teilnehmer an den Uebungen).* Alle 14 Tage 2stündig. Privatissime. Derselbe
355. **Uebungen zur Laut- und Formenlehre des Deutschen.* Dienstag 10—11, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. Baumgartner
356. **Sprachwissenschaftliche Uebungen.* Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe
357. **Stilkritische Uebungen.* Dienstag, Freitag 9—10. Derselbe
358. **Die Mundarten der deutschen Schweiz.* Dienstag 18—19. Derselbe
359. *Deutsches Seminar, Abteilung für Sprache und Literatur der deutschen Schweiz: Volkskundliche Uebungen zu Geburt, Taufe, Verlobung und Hochzeit.* Montag 18—19³⁰. Derselbe
360. **Englische Literatur der Renaissance (16. Jahrhundert).* Montag, Dienstag 14—15. Prof. Funke
361. **Englische Literatur im 19. Jahrhundert I: Byron und Shelley.* Donnerstag 15—16. Derselbe
362. *Englische Sprachgeschichte (die neuenglische Epoche).* Montag, Dienstag 15—16. Derselbe
363. *Chaucerlektüre.* Donnerstag, Freitag 14—15. Derselbe
364. *Seminar: Stilistische Uebungen.* Samstag 10—12. Derselbe

365. *Reading and Interpretation of modern English texts.* 2stündig. Lektorin **Charleston**
366. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* 2stündig. Dieselbe
367. *Vergleichende Syntax des Französischen und Italienischen.* Mittwoch 9—10, Freitag 10—11. Prof. **Jaberg**
368. **Italienische Literaturgeschichte: Dante.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
369. *Romanisches Seminar: Dante.* Mittwoch 15—17. Derselbe
370. *Kursorische altfranzösische Lektüre.* Freitag 9—10. Derselbe
371. **Lettura ed interpretazione di canti scelti della Divina Commedia.* Samstag 10—11. Derselbe
372. **Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Syntaxe.* Dienstag, Donnerstag 9—10. Derselbe
373. *La poesia italiana da Carducci ai nostri giorni.* Lunedì, Giovedì 17—18. Lettore **Jenni**
374. *Esercizi di stilistica.* Due ore. Lo stesso
375. *Lingua italiana per principianti (per studenti di tutte le facoltà).* Due ore. Lo stesso
376. **Littérature française du XIX^e siècle: l'Ecole romantique I.* Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
377. **Ecrivains français d'hier et aujourd'hui: Idéalistes et fantaisistes.* Mardi 16—17. Le même
378. **Cours pratique: Langue et littérature.* Vendredi 9—11. Le même
379. *Proséminaire: Textes et conférences.* Mardi 14—16. Le même
380. *Séminaire: Les principes et la pratique des études littéraires.* Jeudi 16—18. Le même
381. **Un auteur, un livre (écrivains du 19^e siècle et de la fin du 18^e siècle).* Lundi 17—18. Pd. **Degoumois**
382. *Russisch: II. Kurs.* Donnerstag 18—19³⁰. Pd. **Dickenmann**
383. *Polnisch: II. Kurs.* Mittwoch 18—19³⁰. Derselbe
384. *Einführung ins Altkirchen Slavische (Altbulgarische).* 2stündig. Derselbe
385. **Römische Geschichte, I. Teil.* Dienstag, Donnerstag 15—16. Prof. **Näi**
386. **Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons.* Montag, Donnerstag, Freitag 16—17. Derselbe
387. **Weltgeschichte seit 1871 (für Hörer aller Fakultäten).* Freitag 18—19. Derselbe

388. **Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des Spätmittelalters.* Dienstag 16—17. Prof. Näf
389. *Historisches Seminar: Staat und Kirche 1530 bis 1555 (für Fortgeschrittene).* Montag 9—11. Derselbe
390. **Die Hallstattperiode in Mitteleuropa, mit Uebungen.* Freitag 10—12. Prof. Tschumi
391. **Die Römer in der Schweiz.* Dienstag 10—11. Derselbe
392. **Volk und Staat im Mittelalter, mit Uebungen.* Gemeinsam mit Prof. Rennfahrt. Montag 10—12. Derselbe
393. *Repetitorium des Mittelalters.* Donnerstag 10—11. Derselbe
394. *Paläographie, II. Teil (mittlerer Kurs).* Samstag 10—12. Prof. Kern
395. *Chronologie (II. Teil) mit praktischen Uebungen.* 1 Stunde zu bestimmen. Derselbe
396. **Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkriegs und der Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
397. **Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zum Bundesstaat.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
398. **Bündnisse mit dem Ausland bis 1798.* Mittwoch 16—17. Derselbe
399. **Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag 11—12. Derselbe
400. **Quellenkunde: 18. Jahrhundert.* Freitag 8—10. Derselbe
401. *Seminar: Reformation.* Samstag 8—10. Derselbe
402. **Reich und Eidgenossenschaft in der Geschichte.* Freitag 17—18. Pd. Wirz
403. *Totaler Krieg und Schweizerische Landesverteidigung.* Freitag 18—19. Derselbe
404. *Meister der Kriegstheorie III: Die Schweizer von Jomini bis Ulrich Wille.* Dienstag 17—18. Oberst Schumacher
405. *Entwurf einer Militärpädagogik für Schweizer.* Dienstag 18—19. Derselbe
406. *Bibliothekkunde.* Montag 18—19. Lektor Meyer
407. *Praktische Buchkunde.* Mittwoch 18—19. Derselbe
408. **Die Kunst der Frührenaissance in Italien.* Dienstag, Freitag 17—18. Prof. Hahnloser
409. **Französische Originalgraphik des 19. Jahrhunderts (an ausgewählten Beispielen).* Donnerstag 14—16. Derselbe

410. **Die französische Malerei des 19. Jahrhunderts.* Montag 18—19. Prof. Hahnloser
411. *Seminar: Künstlerprobleme der Renaissance.* Mittwoch 8—10. Derselbe
412. **Lektüre von Lorenzo Ghibertis Denkwürdigkeiten.* 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
413. **Einführung in die römische Kunst.* Montag, Donnerstag 17—18. Pd. Stein
414. *Museumskunde II (Die Aufgaben der Museen und Kunstausstellungen).* 1stündig. Pd. Huggler
415. **Die venezianische Malerei der Renaissance.* Donnerstag 18—19. Derselbe
416. **Hugo Wolf. Leben und Werke (mit Erläuterungen an Schallplatten).* Dienstag, Freitag 17—18. Prof. Kurth
417. **Das romantische Zeitalter von Schumann und Berlioz bis zu Wagners „Lohengrin“ (mit Illustrationen an Schallplatten).* Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
418. *Proseminar: Studien zur Musik um 1600.* Gemeinsam mit Frau Pd. Dikenmann-Balmer. Donnerstag 14—16. Derselbe
419. *Seminar: Orlando di Lasso.* Donnerstag 17—19. Derselbe
420. **Collegium musicum (Besprechung und Ausführung älterer Chor- und Instrumentalmusik).* Freitag 20—22. Derselbe
421. *Uebungen zur Notationskunde (Tabulaturen).* 1stündig. Zeit nach Vereinbarung. Pd. Zulauf
422. **Musiktheoretische Grundfragen in ihrer historischen Entwicklung.* Mittwoch 17—18. Frau Pd. Dikenmann-Balmer
423. **Krisenpunkte in der Musikgeschichte.* Mittwoch 18—19. Dieselbe
424. *Proseminar: Studien zur Musik um 1600.* Gemeinsam mit Prof. Kurth. Donnerstag 14—16. Dieselbe
425. **Historische Kammermusikübungen (z. T. im Anschluss an das Collegium musicum).* Nach Vereinbarung. Dieselbe
- Anmerkung:** Uebungen zur französischen Sprech- und Sprachkunde siehe Nr. 558—559.
Deutsche Uebungen für Fremdsprachige siehe Nr. 554—556.

Philosophische Fakultät II.

426. *Integralrechnung*. Dienstag, Mittwoch 8—9. Prof. Scherrer
427. *Uebungen zur Integralrechnung*. Donnerstag 8—9. Derselbe
428. *Differentialgleichungen*. Dienstag, Mittwoch 9—10. Derselbe
429. *Uebungen über Differentialgleichungen*. Freitag
15—16. Derselbe
430. *Das Problem der Materie*. Donnerstag 17—18. Derselbe
431. *Mathematisches Seminar*. Freitag 16—17. Derselbe
432. *Analytische Geometrie der Ebene und des Raumes II*.
Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. Hadwiger
433. *Uebungen zur analytischen Geometrie*. Freitag
10—11. Derselbe
434. *Funktionentheorie*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
11—12. Derselbe
435. *Spezielle Probleme der angewandten Mathematik
(Biomathematik, Statistik, Chemie u. a.)*. Mont-
tag, Mittwoch 18—19. Derselbe
436. *Mathematisches Proseminar*. Dienstag 14—15. Derselbe
437. *Höhere Algebra*. 2stündig. Prof. Michel
438. *Algebraische Analysis II (mit Uebungen)*. Montag
17—18, Donnerstag 14—16. Derselbe
439. *Darstellende Geometrie II*. Montag 15—17. Derselbe
440. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentral-
projektion)*. Mittwoch 10—12. Derselbe
441. *Probleme versicherungstechnischer Fondsprüfungen*.
Donnerstag 8—9, Samstag 8—10. Prof. Alder
442. *Sterbetafeln und ihre Ausgleichung*. Dienstag, Mitt-
woch 8—9. Derselbe
443. *Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der Renten-
versicherung*. Mittwoch 10—11, Freitag 17—18. Derselbe
444. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Se-
minar*. Freitag 18—19. Derselbe
445. *Ausgewählte Kapitel der Versicherungstechnik*.
2 Stunden. Prof. Bohren
446. *Finanzmathematik*. 1stündig. Pd. Linder

447. *Ausgewählte Fragen der kosmischen Physik II*
(*Entwicklung der Sterne im allgemeinen und der Sonne im besonderen*). 2stündig. Prof. **Mauderli**
448. *Himmelsmechanik I, mit besonderer Berücksichtigung der Bewegungsverhältnisse im Sonnensystem*. 3stündig. Derselbe
449. *Die wichtigsten Störungen der Mondbewegung*. 2stündig. Derselbe
450. *Der heutige Stand der Entfernungsbestimmung der Himmelskörper*. 1stündig. Derselbe
451. *Astronomisches Seminar*. Alle 14 Tage und nach Vereinbarung. Derselbe
452. *Astronomisches Praktikum (Uebungen zu den Vorlesungen)*. An einem Wochenabend. Derselbe
453. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus)*. Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Greinacher**
454. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Samstag 9—10. Derselbe
455. *Repetitorium der Physik*. Montag 17—18. Derselbe
456. *Physikalisches Kolloquium*. In Gemeinschaft mit Prof. Mercier. Nach Vereinbarung. Derselbe
457. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stündig. Derselbe
458. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere*. 3 halbe Tage. Derselbe
459. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich, ausser Samstag nachmittag. Derselbe
460. *Analytische Dynamik und Quantentheorie*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Mercier**
461. *Geophysik (ausgewählte Kapitel)*. 2stündig. Derselbe
462. *Repetitorium der theoretischen Physik*. 1stündig. Derselbe
463. *Seminar für theoretische Physik*. Derselbe
464. *Einführung in die mathematische Behandlung naturwissenschaftlicher Probleme*. 1stündig. Prof. **Koestler**
465. *Dynamik des Massenpunktes*. 2stündig. Derselbe
466. *Wechselstromsysteme*. 1stündig. Derselbe
467. *Elektrische Schwingungen. Ausgewählte Kapitel*. 1—2stündig. Derselbe
468. *Ausgewählte Kapitel aus der elektrischen Messtechnik, insbesondere Hochfrequenzmesstechnik*. Dienstag 17—19. Prof. **König**

469. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.*
Montag bis Freitag 11—12, Samstag 10—11.
Prof. Feitknecht
470. *Praktikum für allgemeine und anorganische Chemie.*
Montag bis Freitag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
471. *Praktikum für physikalische Chemie.* Ganz- oder
halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
472. *Kleines Praktikum für allgemeine und anorganische
oder physikalische Chemie.* Nach Vereinbarung. Derselbe
473. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag,
Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
474. *Uebungen zur physikalischen Chemie.* Freitag
14—16. Derselbe
475. *Allgemeine anorganische Technologie.* 2stündig. Prof. Flatt
476. *Analytische Chemie I.* 2stündig. Derselbe
477. *Repetitorium der analytischen Chemie.* 1stündig. Derselbe
478. *Praktikum für analytische Chemie.* Halb- oder
ganztäglich. Derselbe
479. *Kleines analytisches Praktikum.* 9stündig. Derselbe
480. *Methoden der präparativen organischen Chemie.*
II. Teil. Dienstag 11—12. Prof. Signer
481. *Terpene und Kampfer.* Freitag 11—12. Derselbe
482. *Organisch-chemisches Praktikum.* Montag bis Frei-
tag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
483. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker.*
Nach Vereinbarung. Derselbe
484. *Chemisches Kolloquium.* Jede zweite Woche, Diens-
tag 16—18.
Prof. Feitknecht
Prof. Flatt
Prof. Signer
485. *Seminar über Nucleinsäuren.* Jede zweite Woche
nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Prof. Leh-
mann. Prof. Signer
486. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-
chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig, ausser
Samstag. Frl. Prof. Woker
487. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-
chemische Biologie mit besonderer Berücksichti-
gung von Problemen der Ferment-, Hormon-
und Vitaminchemie. Kleines Praktikum.* 8stün-
dig. Derselbe

488. *Biochemisches Kolloquium über die Sterine und ihre Umwandlungsprodukte, insbesondere solche von Wirkstoffcharakter (Vitamin-Dgruppe und Provitamine, Hormone, Digitalisgifte, Saponine)*. 2stündig. Frh. Prof. Woker
489. *Biochemisches Seminar zur theoretischen und praktischen Bearbeitung neuer Ergebnisse der Vitamin- und Hormonforschung*. 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Praktikum. Dieselbe
490. *Biochemie für Lebensmittelchemiker*. 2stündige Vorlesung. An einem zu vereinbarenden Tag 16—18. Dieselbe
491. *Chemie der organischen Hilfsstoffe III*. 1stündig. Prof. Abelin
492. *Lebensmittelchemie, II. Teil*. Dienstag 9—11. Pd. Högl
493. *Allgemeine Botanik und Biologie. Spezielle Botanik: Biologie der Thallophyten*. Montag bis Samstag 8—9. Prof. Schopfer
494. *Anfängerpraktikum: Zellphysiologie und Anatomie*. Freitag oder Samstag 14—17. Derselbe
495. *Praktische Arbeiten: Cytologie, Anatomie*. Gemeinsam mit Pd. v. Büren. Halb- oder ganztägig. Derselbe
496. *Praktische Arbeiten: Physiologie*. Halb- oder ganztägig. Derselbe
497. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Anatomie und Cytologie)*. Halb- oder ganztägig. Derselbe
498. *Repetitorium der Botanik*. Freitag 17—18. Derselbe
499. *Pflanzenphysiologie II*. Montag 17—18. Derselbe
500. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik*. Donnerstag 18—19. Prof. Rytz
501. *Morphologie, Systematik und Geographie der Gymnospermen*. 2stündig. Derselbe
502. *Artenstehung und Artausbreitung*. 1stündig. Derselbe
503. *Allgemeine Cytologie der Blütenpflanzen*. 1stündig. Pd. v. Büren
504. *Arbeiten im Laboratorium: Cytologie und Anatomie*. Halb- und ganztägig, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Derselbe
505. *Pflanzenkrankheiten I*. 1stündig. Pd. Blumer
506. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 10—11. Prof. Baltzer

507. *Repetitorium und Kursbesprechung für Mediziner.*
Mittwoch 10—11. Prof. Baltzer
508. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe
509. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwicklungsgeschichte und allgemeine Zoologie).* Gemeinsam mit Prof. Lehmann. Derselbe
510. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Ganztätig, nach Vereinbarung. Derselbe
511. *Zoologischer Referierabend.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Alle 14 Tage, vorgesehen Montag 17—19. Derselbe
512. *Tierische Krankheitserreger des Menschen und der Haustiere.* Dienstag 17—18. Prof. Baumann
513. **Die Vögel der Schweiz. Bestimmungskurs und Biologie.* 2stündig. Im Naturhistorischen Museum. Derselbe
514. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere.* Dienstag 14—17. Gemeinsam mit Prof. Baltzer und Prof. Lehmann. Derselbe
515. *Bau und Biologie der im Kurs behandelten wirbellosen Tiere (für phil. II-Studierende des Anfängerpraktikums).* Mittwoch 10—11. Prof. Lehmann
516. *Zoophysiologie (Im Rahmen der Hauptvorlesung).* Montag 10—11. Derselbe
517. *Vergleichende und experimentelle Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen I (mit seminaristischen Uebungen).* 2stündig. Derselbe
518. *Seminar über Nucleinsäuren.* Gemeinsam mit Prof. Signer. Alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
519. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwicklungsgeschichte und allgemeine Zoologie).* Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Halbtätig, nach Vereinbarung. Derselbe
520. *Allgemeine Mineralogie I (Geometrische und physikalische Kristallographie), mit Uebungen.* Dienstag, Freitag 14—15, Mittwoch 14—16. Prof. Huttenlocher

521. *Die Vulkane und ihre Produkte*. 2stündig. Prof. Huttenlocher
Arbeiten im Mineralogisch-petrographischen
Institut:
522. *Vierstündiges Praktikum*. Derselbe
523. *Halbpraktikum*. Derselbe
524. *Vollpraktikum*. Derselbe
525. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium*. Gemeinsam
mit Prof. Arbenz. Derselbe
526. *Einführung in die Kristallstrukturbestimmung II*.
Die experimentellen Bestimmungsmethoden.
Freitag 8—10. Pd. Nowacki
527. *Kristallchemie organischer Verbindungen*. 1stündig. Derselbe
528. *Kristallstrukturelles Kolloquium*. Alle 14 Tage 2stün-
dig. Derselbe
529. *Die Röntgenstrahlen in der chemischen Technik*.
1stündig. Derselbe
530. **Geologie der Schweiz*. Freitag 17—19. Prof. Arbenz
531. *Formationskunde I (Einführung, Praecambrium,*
Palaeozoikum). 2stündig. Derselbe
532. *Geologie von Südafrika*. 1stündig. Derselbe
533. *Repetitorium und Referierübungen*. 1—2stündig. Derselbe
534. *Dreistündiges Praktikum*. Dienstag 14—17. Derselbe
535. *Halbpraktikum*. An 3 Vormittagen. Derselbe
536. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständige*
Arbeiten. Täglich. Derselbe
537. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium*. Gemeinsam
mit Prof. Huttenlocher. Derselbe
538. *Palaeontologie der Wirbellosen I*. 2stündig. Pd. Rutsch
539. *Aktuelle Probleme der allgemeinen Tektonik*. 1stün-
dig. Pd. Günzler-Seiffert
540. *Allgemeine Geographie, II. Teil: Morphologie des*
Landes. Montag, Dienstag 14—15. Prof. Nussbaum
541. *Geographie der Schweiz I. Allgemeiner Teil*. Mitt-
woch 14—15, 16—17. Derselbe
542. **Ueber die Eiszeit*. Dienstag 18—19. Derselbe
543. *Kartographische Uebungen*. Freitag 8—9. Derselbe
544. *Repetitorium der Geographie*. Freitag 9—10. Derselbe
545. *Geographisches Praktikum*. Freitag 10—12. Derselbe

546. *Geographisches Kolloquium*. Gemeinsam mit Pd.
Staub. Mittwoch 17—19. Prof. Nussbaum
547. *Länderkunde von Ost-Asien*. Freitag 14—16, 17—18. Pd. Staub
548. *Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie*.
Samstag 8—10. Derselbe
549. *Geographisches Praktikum in länderkundlich-wirt-
schaftsgeographischer Richtung*. 2stündig. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 2.

550. *Allgemeine Erziehungslehre II*. Donnerstag 17—19.
Prof. Sganziini
551. *Pädagogische Uebungen: Pestalozzis „Nachforschun-
gen“*. Mittwoch 15—16. Derselbe
552. *Uebungen zur Laut- und Formenlehre des Deut-
schen*. Dienstag 10—11, Mittwoch, Donnerstag
8—9. Prof. Baumgartner
553. *Uebungen im schriftlichen Ausdruck*. Dienstag, Frei-
tag 9—10. Derselbe
554. † *Ausgewählte Kapitel aus der deutschen Gram-
matik*. 2stündig. Derselbe
555. † *Neuhochdeutsche Lesestücke mit Erklärungen und
Gesprächsübungen*. 1stündig. Lektor Tribolet
556. † *Praktischer Fortbildungskurs in deutscher Sprache,
z. T. mit schriftlichen Arbeiten*. 2stündig. Derselbe
557. *Littérature française du XIX^e siècle: l'École roman-
tique I*. Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. Köhler
558. *Sprech- und Vortragsübungen*. Montag 9—10, Frei-
tag 10—11. M^{lle} Lectrice Herking
559. *Französische grammatische Uebungen. Besprechung
schriftlicher Arbeiten*. 3stündig. Lektor de Roche
560. *Byron und Shelley*. Donnerstag 15—16. Prof. Funke
561. *Grammar and Readings*. 2stündig. Lektorin Charleston
562. *Lettura di prosa moderna. Esercizi di conversazione
e di esposizione*. Due ore. Lektor Jenni
563. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni*.
Un'ora. Lo stesso

† Nur für Französisch- und Italienischsprechende.

564. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons.* Montag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. Näf
565. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des Spätmittelalters.* Dienstag 16—17. Derselbe
566. *Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkriegs und der Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
567. *Allgemeine Geographie, II. Teil: Morphologie des Landes.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. Nussbaum
568. *Geographie der Schweiz I. Allgemeiner Teil.* Mittwoch 14—15, 16—17. Derselbe
569. *Kartographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
570. *Technischzeichnen.* Samstag 8—10. Lektor Braaker
571. *Schrift und Ornament.* Samstag 10—12. Derselbe
572. *Malübungen.* Montag 10—12. Derselbe
573. *Knabenturnen: Haltungs- und Bewegungsschulung, Geräteturnen, Spiele.* Montag 18—19. Lektor Müllener
574. *Mädchenturnen: Hindernisturnen, Geräteübungen, Spiele, Skilauf.* Dienstag 18—19. Derselbe
575. *Mädchenturnen: Ausgewählte gymnastische Uebungen, Hallenspiele.* Nach Vereinbarung. Derselbe
576. *Lehrübungen in städtischen Mittelschulklassen.* Nach besonderem Plan. Lektor Pulver

II. 2.

577. *Algebraische Analysis II (mit Uebungen).* Prof. Michel
578. *Darstellende Geometrie II.* Montag 15—17. Derselbe
579. *Analytische Geometrie der Ebene.* Freitag 15—17. Prof. Mauderli
580. *Uebungen dazu.* Freitag 14—15. Derselbe
581. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus).* Montag bis Freitag 9—10. Prof. Greinacher
582. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 9—10. Derselbe
583. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Montag bis Freitag 11—12, Samstag 10—11. Prof. Feitknecht

584. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 10—11. (Für das Repetitorium und die Besprechung des Anfängerpraktikums am Mittwoch und für die Montagsstunde siehe Prof. Lehmann.) Prof. Baltzer
585. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I*. Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. (Für die Studierenden des Lehramts in Zoologie ist ein zoologischer Kurs, Sommer- oder Winterkurs, obligatorisch.) Derselbe
586. *Bau und Biologie der im Kurs behandelten wirbellosen Tiere (für phil. II-Studierende des Anfängerpraktikums)*. Mittwoch 10—11. Prof. Lehmann
587. *Im Rahmen der Hauptvorlesung über allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere: Zoophysiologie*. Montag 10—11. Derselbe
588. *Allgemeine Botanik und Biologie. Spezielle Botanik: Biologie der Thallophyten*. Montag bis Samstag 8—9. Prof. Schopfer
589. *Geologie der Schweiz*. Freitag 17—19. Prof. Arbenz
- | | | |
|--|---|----------------------|
| Pädagogik
Geographie
Zeichnen
Turnen
Lehrübungen | } | siehe Abteilung I, 2 |
|--|---|----------------------|

I. 4.

590. *Sprachwissenschaftliche Uebungen*. Dienstag, Freitag 8—9. Prof. Baumgartner
591. *Geschichte der deutschen Literatur vom Barock bis zum Sturm und Drang*. Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. Strich
592. *Uebungen in Analyse und Vergleich von Gedichten*. Montag 10—11. Derselbe
593. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Syntaxe*. Dienstag, Donnerstag 9—10. Prof. Jaberg
594. *Littérature française du XIX^e siècle: l'École romantique I*. Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. Kohler
595. *Cours pratique: Langue et littérature*. Vendredi 9—11. Le même

596. *Byron und Shelley*. Donnerstag 15—16. Prof. Funke
597. *Reading from 19th c. writers and grammar*. Donnerstag 16—17, Freitag 15—16. Derselbe
598. *Italienische Literaturgeschichte: Dante*. Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. Jaberg
599. *Lettura ed interpretazione di canti scelti della Divina Commedia*. Samstag 10—11. Derselbe
600. *Uebungen zur neueren Geschichte*. Mittwoch 8—10. Prof. Näf
601. *Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zum Bundesstaat*. Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. Feller
602. *Länderkunde von Ost-Asien*. Freitag 14—16, 17—18. Lektor Staub
603. *Repetitorium der Geographie*. Freitag 9—10. Prof. Nussbaum
604. *Figurenzeichnen*. Mittwoch 14—16. Lektor Braaker
605. *Kunstgeschichte*. Mittwoch 16—18. Derselbe
606. *Malübungen*. Montag 14—16. Derselbe
607. *Didaktik des Sekundarschulunterrichtes II*. Montag 14—16. Lektor Pulver

II. 4.

608. *Integralrechnung*. Dienstag, Mittwoch 8—9. Prof. Scherrer
609. *Uebungen zur Integralrechnung (fakultativ)*. Donnerstag 8—9. Derselbe
610. *Analytische Geometrie der Ebene und des Raumes II*. Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. Hadwiger
611. *Uebungen zur analytischen Geometrie*. Freitag 10—11. Derselbe
612. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojektion)*. Mittwoch 10—12. Prof. Michel
613. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stündig. Prof. Greinacher
614. *Chemisches Praktikum*. Montag, Freitag 8—12. Prof. Feitknecht
615. *Anfängerpraktikum: Zellphysiologie und Anatomie*. Freitag oder Samstag 14—17. Prof. Schopfer
616. *Allgemeine Mineralogie I (Geometrische und physikalische Kristallographie)*. Dienstag, Freitag 14—15. Prof. Huttenlocher

Geographie }
Zeichnen } siehe Abteilung I, 4
Didaktik II }

Vorkurs für Inhaber eines Maturitätszeugnisses.

617. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik.* 4stündig. Lektor **Pulver**
618. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik.* 2stündig. Derselbe
619. *Gemeinsame Lektionsbesuche.* 2stündig. Derselbe
620. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen.* Derselbe
621. *Ausgewählte Kapitel aus der Gesundheitspflege des Menschen. (Besondere Berücksichtigung des Schulkindes.)* Dienstag, Freitag 17—18. Lektor **Lauener**
622. *Wandtafelzeichnen.* 2stündig. Lektor **Braaker**
623. *Turnen.* Montag, Dienstag 18—19. Lektor **Müllener**

Nachtrag.

624. *Statistik, allgemeiner Teil: Geschichte, Theorie und Technik der Statistik.* Montag, Freitag 14—15. Prof. **Pauli**
625. *Die Agrarpolitik in der Kriegszeit.* Donnerstag 15—16. Derselbe
626. *Statistisches Seminar und Einführung in die Verwaltungspraxis.* Freitag 9—11. Derselbe

Akademische Preisaufgaben.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1941.

Eduard Adolf Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät): Die Aufgabe lautet: „Die Ras-Schamra-Texte und ihr bisheriger Ertrag für die alttestamentliche Forschung.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1941.

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät): Die Aufgabe lautet: „Der Eintritt der Erben in die Steuerverbindlichkeiten des Erblassers nach den kantonalen Steuergesetzen.“

Lazarus-Preisaufgabe (Philosophische Fakultät I): Die Aufgabe lautet: „Die gegenwärtigen Versuche einer Wiederaufnahme der Naturrechtsidee sollen auf ihre philosophischen Voraussetzungen zurückgeführt werden, und es ist zu untersuchen, welcher genauere Sinn und was für eine Rechtfertigung ihr vom Standorte einer grundsätzlichen und universalen Lehre vom Verhalten zukommen können. Wesentlich ist dabei eine kritische Prüfung und Klarstellung des Gerechtigkeitsbegriffes im Hinblick auf die tatsächlichen Möglichkeiten seiner Realisierung in der menschlichen Wirklichkeit.“

Fakultätspreise:

Evangelisch-theologische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Die Geschichte der bernischen Kirchenverfassung seit 1830.“

Juristische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer in der Schweiz.“

Medizinische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Die Wirkung der Blutfarbstoffe und ihrer Derivate auf die Wundheilung ist experimentell zu prüfen.“

Veterinär-medizinische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Auf welche Weise wird beim Pferde am zweckmässigsten eine therapeutisch genügende Sulfanilamidkonzentration im Blute erreicht.“

Philosophische Fakultät I: Die Aufgabe lautet: „Der Berner Philosoph Carl Hebler. Ausgehend von Heblers ‚Freiheitslehre‘ soll die Einheit seines philosophischen Denkens in allen seinen Werken nachgewiesen werden.“

Philosophische Fakultät II: Die Aufgabe lautet: „Es ist experimentell zu prüfen, ob Fettsäuremolekeln, in monomolekularer Schicht an flüssige oder feste Oberflächen adsorbiert, von Halogen an der allein zugänglichen CH_3 -Gruppe angegriffen werden und somit im geordneten Zustand anders reagieren als in regelloser Anordnung.“

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1942.

Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät): Die Aufgabe lautet: „Die staatsrechtliche Bedeutung des Bundesbeschlusses.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1942.

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät): Die Aufgabe lautet: „Die Sicherung des Landfriedens im Pfaffenbrief von 1370 und im Sempacherbrief von 1393.“

Lazarus-Preisaufrage (Philosophische Fakultät I): Die Aufgabe lautet: „Gesellschaft und Gemeinschaft im Denken Pestalozzis.“

Fakultätspreise:

Evangelisch-theologische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Die Stilgattungen der alttestamentlichen Geschichtsschreibung.“

Katholisch-theologische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „War das Abendmahl der ältesten Gemeinde eine Mysterienfeier?“

Juristische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Die Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche in der Schweiz.“

Medizinische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Kann die Friedrich'sche Wund-ausschneidung durch chemische Antisepsis, insbesondere mit Prontosil, Ciba 3714, oder Dagénan ersetzt oder vorteilhaft mit ihr verbunden werden?“

Veterinär-medizinische Fakultät: Die Aufgabe lautet: „Es sind die sekretorischen Vorgänge bei der Milchbildung an verschiedenen Tierarten zu prüfen und eventuelle Unterschiede im Sekretionsmodus festzustellen.“

Philosophische Fakultät I: Die Aufgabe lautet: „Die Augusteische Epoche und ihre Vertreter im Werk des Philosophen Seneca.“

Philosophische Fakultät II: Die Aufgabe lautet: „Aus Form und Inhalt einiger charakteristischer Erzlagerstätten der penninischen Alpen im mittleren Wallis sollen Genesis und Beziehung zur alpinen Faltung diskutiert werden.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

